Ich werde HEP!

Mit einer abgeschlossenen Ausbildung bist Du eine heißbegehrte Fachkraft mit vielen Möglichkeiten. Denn der Beruf ist genauso vielfältig wie die Menschen, mit denen Du arbeitest.

Du solltest mitbringen:

- Freude an der Arbeit mit Menschen mit Behinderung
- Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit
- Freude an der Arbeit im Team
- Bereitschaft zum selbstständigen Lernen
- Soziale Kompetenz

Wir beantworten alle Deine Fragen:

Scannen und informieren

Starte gleich und informiere Dich auf unserer Internetseite www.hep-hx.de oder **scanne einfach den QR-Code**. Wir freuen uns auf Dich!

HEP!
Netzwerk Ausbildung
HEILERZIEHUNGSPFLEGE
Kreis Höxter

Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg
Wilhelm-Poth-Straße 10, 34414 Warburg
Telefon: 05642/9877180
sekretariat@kolping-schulwerk-warburg.de

Berufskolleg Kreis Höxter (Schulort Brakel)
Klöckerstraße 10, 33034 Brakel
Telefon: 05272/3725-0
service@bkhx.de

Netzwerk
„Ausbildung Heilerziehungspflege im Kreis Höxter"
Wir gemeinsam für die HEP-Ausbildung:

TGB Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg Bunte Vielfalt
Berufskolleg Kreis Höxter
Lebenshilfe Brakel Wohnen Bildung Freizeit
Caritas Wohn- und Werkstätten Paderborn
Bethel

HEP!
Netzwerk Ausbildung
HEILERZIEHUNGSPFLEGE
Kreis Höxter

Informationen: www.hep-hx.de

BUNT WIE DAS LEBEN!

HEP_Folder_6Seiter_09.01.2023.indd 1
09.01.23 01:05

„Ich werde HEP, weil die Möglichkeiten so vielfältig sind. Ich kann mit Menschen von 0 bis 99 Jahren arbeiten, die mehr oder weniger eingeschränkt sind – in einer inklusiven Kita, in Schule oder Werkstatt, im Wohnbereich oder in der ambulanten Betreuung.“

HEP – was ist das denn?

HEP steht für Heilerziehungspflege.

Heilerziehungspfleger*innen sind Wegbegleitende, Zuhörende, Geduldsengel, Freizeitmanagende, Vorlesende, Mobilisierungscoach, Tränentröstende, Motivationsgebende, Aufstehhilfe, Blitzableiter, Wegweisende und Ernährungsprofi in einer Person.

- Als HEP arbeitest Du mit Menschen mit Behinderung aller Altersgruppen.
- Du erkennst ihre Ressourcen und Bedarfe.
- Du begleitest und förderst Menschen mit Behinderung im Alltag, assistierst ihnen, wo es nötig ist, und ermöglichst so Teilhabe am Leben in unserer Gesellschaft.

„Hier ist kein Tag wie der andere und Langeweile ein absolutes Fremdwort.“

Heilerziehungspflege bedeutet die ganzheitliche Unterstützung von Menschen mit Behinderung.

Als HEP

- begleitest und unterstützt Du Menschen mit geistiger, körperlicher und/oder seelischer Behinderung aller Altersstufen, um deren Eigenständigkeit zu stärken und sie zu einer möglichst selbstständigen Lebensführung im Alltag zu befähigen.
- motivierst Du die zu Betreuenden zu sinnvollen Freizeitbeschäftigungen, wie z.B. zum Malen, Musizieren oder Schwimmen.
- förderst Du das soziale Verhalten sowie die persönliche Entwicklung der Klient*innen und stehst ihnen bei ihrer schulischen oder beruflichen Eingliederung zur Seite.
- hilfst Du bettlägerigen oder kranken Menschen bei der Körperpflege, bei der Nahrungsaufnahme sowie beim An- und Auskleiden (Grundpflege).
- erledigst Du zudem organisatorische und verwaltungstechnische Arbeiten, planst und gestaltest zum Beispiel ein Freizeitprogramm oder wirkst bei der Erstellung von Förderplänen mit.

„Die Vielfalt in der Ausbildung macht mir besonders viel Spaß. Die Kombination aus Pädagogik und Pflege macht diesen Job so spannend.“

Wie werde ich HEP?

Du kannst zwischen zwei Ausbildungswegen wählen, in beiden Fällen dauert die Ausbildung drei Jahre:

1. Regelform am Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg:

- 2 Jahre Schule plus 1 Jahr Berufspraktikum
- Ausbildungsvergütung über elternunabhängiges Aufstiegs-BAföG (ca. 850 Euro) möglich

2. Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) am Berufskolleg Kreis Höxter (in Brakel):

- Vergütung nach TVAöD, besonderer Teil Pflege (ca. 1.100 Euro)
- Praxispartner sind u.a. Bethel, Caritas Wohnen und die Lebenshilfe mit zahlreichen Standorten im Kreis Höxter

Ausbildungsschulen:

- Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg Rimbeck
- Berufskolleg Kreis Höxter in Brakel.

Besuche uns auf www.hep-hx.de

HEP_Folder_6Seiter_09.01.2023.indd 2

09.01.23 01:05